

ASG - NEWSLETTER

#6 / September 2020

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich begrüße alle recht herzlich zum Beginn des neuen Schuljahres. Seit unserem letzten Newsletter sind fast sieben Monate vergangen und es ist viel passiert. Das Wichtigste und Einschneidendste war und ist natürlich die Coronakrise sowie die daraus resultierenden Veränderungen und Vorsichtsmaßnahmen. Während des Lockdowns im März und April musste schnell reagiert werden. Engagiert entwickelten die Lehrkräfte gemeinsam mit den Erzieher*innen unterschiedliche Lern- und Übungsangebote für das „Lernen zu Hause“. Dann kam die Zeit des Schichtbetriebs ab Mai bis Ende des letzten Schuljahres. Ich glaube, wir mussten alle erst einmal lernen, mit dieser neuen Situation umzugehen. Das hat Eltern, Schüler*innen und das Kollegium viel Kraft gekostet. Die Sommerferien haben hoffentlich bei allen die Batterien wieder aufgeladen. Die Einschränkungen durch die Corona-Maßnahmen begleiten uns nach wie vor, doch ab dem neuen Schuljahr arbeiten wir wieder im Regelschulbetrieb. Ich wünsche jedem einzelnen, dass er/sie gesund bleibt und kein erneuter Lockdown ausgesprochen werden muss. Das schaffen wir gemeinsam, wenn wir uns an die Regeln halten! Ein bisschen Daumendrücken kann vielleicht auch nicht schaden!

Am 15. August hatten wir eine kleine, coronabedingt abgespeckte Einschulungsfeier in der Aula. Es war trotzdem ein sehr schönes Fest. Ich möchte noch einmal ganz besonders dem Vorbereitungsteam danken, ohne dessen Engagement und Einsatz die Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Genauso geht mein Dank an die Eltern des Fördervereins, die Getränke, T-Shirts und Bücher verkauft haben sowie durch Schmückung des Eingangsbereiches wesentlich zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Gedankt sei auch den jungen Musikern, Arvin und Igor, die durch ihr Spiel die Feier bereicherten.

Abschließend hier noch einige Informationen zum Personalstand unserer Schule: Frau Kurzhals, unsere langjährige Konrektorin, ist in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen, genauso wie Frau Birka. Wir wünschen beiden einen schönen dritten Lebensabschnitt! Frau Witte arbeitet ab dem nächsten Schuljahr in einer anderen Grundschule. Zum neuen Schuljahr begrüßen wir unsere neue Schulsekretärin, Frau Hecke sowie Frau Poppe, unsere Bundesfreiwilligendienstlerin. Da einige Lehrkräfte zur Covid-19-Risikogruppe gehören und den Unterricht nur von zu Hause aus vor- und nachbereiten können, habe ich drei neue Vertretungslehrkräfte eingestellt: Fr. Djeghri, Herrn Höfer und Herrn Franke, die ich hiermit herzlich im Team willkommen heißen möchte. Auch bei der Erzieher*innenschaft sind personelle Veränderungen eingetreten: Frau Herrmann ist in den Ruhestand gegangen und Frau Choroszewicz hat die Schule gewechselt. Wir wünschen beiden alles Gute für die Zukunft. Für sie sind Herr Czapl, Herr Belkacem und Herr Wienert neu im Kollegium. Auch für sie gilt: „Herzlich Willkommen im Team“!

Ich freue mich auf ein Schuljahr, das wir trotz aller Widrigkeiten und unter Einhaltung der in einigen Bereichen weiter geltenden Abstands- und Hygienemaßnahmen für unsere Schüler*innen so normal wie möglich gestalten möchten, mit unterrichtlichen Highlights, Ausflügen und Festen. Wir wollen uns als Schule auch in diesem Jahr weiterentwickeln und freuen uns in diesem Zusammenhang auf Ihre Ideen und Beiträge. Ihr Engagement, dies möchte ich hier betonen, wissen wir sehr zu schätzen!

Auf eine gute Zusammenarbeit und bleiben Sie gesund!

Herzlichst

Ihre Sabine Sülflow (Schulleiterin)

Neues aus der eFöB – Sommerferien 2020

Da für unsere Ferienplanung viele Aktivitäten leider coronabedingt ausfallen mussten, hieß es in diesem Jahr improvisieren und nach Alternativen suchen. Und das (Vorsicht Eigenlob!) ist uns gut gelungen. So nutzten wir die Zeit für viel Bewegung an der frischen Luft – z. B. Skaten, Erkunden des Tempelhofer Feldes, Picknicken im Park am Gleisdreieck. Wie es sich im Sommer gehört, konnte dank des guten Wetters ausgiebig in der Wasserwerkstatt und auf dem Schulhof geplanschelt werden. Zoo, Pferdeklinik und Kino waren zu unserem Glück erlaubt und auch das Backen von Leckereien haben wir uns nicht nehmen lassen. Insgesamt können wir mit tollen neuen Ausflugszielen, aber auch vielen Sport-, Spiel- und Kreativangeboten in unserer Einrichtung auf eine schöne Ferienzeit zurückblicken.

Aktuelles vom Förderverein

Bei der letzten Fördervereinssitzung im Juni 2020 wurde Maria Frantsuzova zur 2. Vorsitzenden des Fördervereins gewählt und löst damit Jan Gezicis ab, dessen Kind die Schule verlassen hat. Der Restvorstand wurde wiedergewählt. Nachdem wir im zweiten Halbjahr des letzten Schuljahres durch Corona ausgebremst wurden und in der Schule nicht mehr präsent sein konnten, haben wir uns in diesem Schuljahr besonders darauf gefreut, die ASG gemeinsam mit den Eltern der 2. Klassen bei der Organisation der Einschulungsfeier unterstützen zu können. Neben dem traditionellen T-Shirtverkauf sowie der Ausgabe von kleinen Kostlichkeiten und Geschenken gab es auch wieder die Möglichkeit, in Leseinsel eine Patenschaft für Bücher zu übernehmen. Dabei wurden Bücher im Wert von 190 Euro für die Leseinsel gesponsert. Vielen Dank hierfür! Ganz oben auf der Prioritätenliste in diesem Schuljahr steht das Projekt „Schatzkammer“. Diese soll in einen einbruchssicheren blauen Stahlcontainer einziehen, der bereits auf dem Schulhof steht. Wir freuen uns auf ein etwas anderes, aber hoffentlich trotzdem tolles Schuljahr 2020/21 mit euch/Ihnen!

++ NEWS ++ TERMINE ++ FAKTEN ++

Kunterbunte Einschulung

Am Samstag saßen insgesamt knapp 100 zukünftige Erstklässler*innen und ihre Eltern aufgeregt in der buntgeschmückten Aula und warteten gespannt auf den Startschuss ihrer Schullaufbahn. Unter den wachsamen Augen von Winnie the Pooh bestaunten alle Anwesenden die unterhaltsame Feier. Frau Sülflow mit ihrer Wunder-Schultüte verzauberte dabei die Anwesenden ebenso wie der ehemalige Schüler Igor mit seiner Querflöte und Arwin aus der 5c mit dem Klavier. Im Anschluss an die Festivitäten wurden die Schüler*innen ihren zukünftigen Klassenlehrerinnen und Erzieherinnen zugeteilt und begaben sie dann nach einer ausführlichen Fotosession in ihre Klassenzimmer. Hier wurden viele geheime Dinge besprochen, bevor auch der Förderverein die Familien auf dem Schulhof verköstigte und die Kinder mit kleinen Geschenken willkommen hieß.



Top Secret!

Die Schüler*innen der ASG haben bei der letzten Schüler*innensitzung darüber abgestimmt, dass sie sich einen Vertrauenslehrer und eine Vertrauenslehrerin an der ASG wünschen. Diese Wahl fand dann auch im Februar statt und wir freuen uns, Herrn Gaus als Vertrauenslehrer und Frau Neven Vertrauenslehrerin bekanntgeben zu können. Wenn Schüler*innen ein Anliegen haben, sind diese beiden jetzt jederzeit Ansprechpartner*in und stehen den Kindern mit Rat und vielleicht auch Tat zur Seite. Das Ganze passiert natürlich im Vertrauen und die Kinder, die Sorgen, der Ärger oder Kummer bleiben anonym und geheim.



An die Wand gebracht

Es hängt! Das beim letzten Studientag entstandene Gemeinschaftsbild der Erzieher*innen und Lehrer*innen ist seit einigen Wochen im Aufgang zum zweiten Stock (Treppe vom Foyer abgehend) zu bestaunen. Das Team der ASG und die Kinder sind sich einig: Besser hätte auch Picasso es nicht hinbekommen! Jetzt fehlt nur noch ein schöner Holzrahmen, der in den nächsten Wochen angefertigt wird. Da im Moment coronabedingt leider nicht jede*r die Möglichkeit hat, unser Kunstwerk anzuschauen, möchten wir euch und Ihnen hier ein Foto davon präsentieren:



Der Nawi-Raum erstrahlt im neuen Weiß

In den Ferien schlichen sich Helferlein in die Schule und ent-rümpelten, strichen und putzten den Nawi-Raum. So sauber und ordentlich wirkte dieser aber gar nicht wirklich einladend. Kurzerhand wurden die Pinsel in die Hand genommen und die Wände mit thementypischen Bildern angemalt. Von nun an können die Schüler*innen deutlich erkennen, wofür der einst so rumplige Raum da ist. Ein Forscher und eine Forscherin lassen die fantastischen Themenwelten einfach aus Reagenzglas und Erlenmeyerkolben entstehen und machen Lust, selber im Raum tätig zu werden. Nur leider fehlen den beiden Figuren noch Namen.

Hast du Lust, dir einen zu überlegen? Lege deinen Vorschlag gerne in den Briefumschlag, der neben der Tür vom Nawi-Raum hängt (Raum 103).



++ NEWS ++ TERMINE ++ FAKTEN ++

Gewaltfrei lernen – bald wieder an der ASG

Kurz bevor es im Zuge der Corona-Pandemie zur Schließung der Schule kam, konnten einige wenige Klassen in den Gewaltfrei lernen- Workshop reinschnuppern und ihre erste Einheit absolvieren. Die Kinder waren von der offenen und lustigen Art der Coaches ebenso begeistert wie von den einfachen, aber einprägsamen Tipps und Tricks, die sie in praktischen Übungen umsetzten. Hierbei ging es ebenso um Achtsamkeit und Respekt als auch um Selbstschutz und selbstbewusstes Auftreten gegenüber Mitmenschen. Bei einigen Schüler*innen dauerte es zwar etwas bis sie ihre Schüchternheit überwunden hatten und sich in ihrem Klassenverband so wohl fühlten, dass auch sie die Übungen voller Elan durchführten. Am Ende der Doppelstunde liefen jedoch alle Teilnehmer*innen mit rausgedrückter Brust durch die Aula, ließen sich durch Beschimpfungen nicht aus der Ruhe bringen und konterten mit einem klaren: Stopp! Lass mich in Frieden! Die Kinder und die Pädagog*innen waren sehr beeindruckt von diesem ersten Teil des Kurses. Alle Schüler*innen der ASG werden in baldiger Zukunft in den Genuss von Gewaltfrei-lernen kommen und STOPP: wir freuen uns drauf!

Ein Dschungelbild für das Gartenhäuschen

Die Schuloase wird seit Ende des vergangenen Schuljahres von dem König der Tiere bewacht. Wie es dazu kam? Die ehemalige Klasse 6a befasste sich projektorientiert das ganze letzte Schuljahr mit dem Thema Streetart. Nach mehreren Touren durch das bunte Berlin, Besuchen im „Urban Nation“ und der ehemaligen Abhörstation auf dem Teufelsberg, dem Erlernen und Durchführen verschiedener Methoden der Streetart-Szene und der Auseinandersetzung mit internationalen Streetartkünstler*innen, stand ganz schnell fest, dass ein eigenes „Mural“ (Wandbild) als Erinnerung in der Schule bleiben soll. Dafür sollte der Lieblingsort der Klasse, die Schuloase, verschönert werden. Und was passt besser in die grüne Oase als ein grünes Dschungelbild? Neben einer Vielzahl an grünen Blättern gibt es auch Vögel, Reptilien, Früchte, Schmetterlinge und Blüten zu bestaunen, die von den Schüler*innen mit Hilfe von selbstgefertigten „Stencils“ (Schablonen) an die Wand gesprüht wurden.



Stahlblauer Schatz

Nachdem unsere Schatzkammer auf dem Schulhof in der Vergangenheit mehrfach beschädigt und geplündert wurde, haben sich die beiden Seeräuber-Mannschaften der ASG und der Judith-Kerr-Schule zu einem Bündnis zusammengetan und einen stahlblauen Container erbeutet. Dieser gilt unter den Piraten als uneinnehmbar und sollte jedem Plünderungsversuch standhalten. Allerdings sind beide Schulen noch etwas unzufrieden mit dem Anstrich des Rumpfes, so dass sich eine Arbeitsgruppe gebildet hat, die sich mit fachmännischem Glasauge an die Verschönerungsarbeiten der zukünftigen Schatzkammer macht.



Heinzelmännchen in grün

Während die meisten von uns in den Sommerferien die Ruhe und Sonne genossen, waren auf dem Schulhofgelände der ASG kleine Heinzelmännchen fleißig am Werk. Der ehemalige Parkplatz vor der Judith-Kerr-Schule war ihr Ziel. Klammheimlich wurden hier die Steine entfernt, Sträucher gepflanzt und Rasen gesät. Mit eingelassenen Stöcken wurde ein kleiner Irrgarten angelegt und die entfernten Pflastersteine zu einem ansehnlichen Kletterberg aufgetürmt. So langsam nimmt die kleine, aber feine Erweiterung des Schulhofes Formen an und wir freuen uns auf Ruhe, Spiel und Grün, wenn sie dann endlich eröffnet wird. Vielen Dank ihr lieben Heinzelmännchen.



Fund eines Dinosaurierknochens?

Es war Mittwoch, der 25. August 2020, als Yannick aus der 3a einen sensationellen Fund in der Grünen Oase machte. Nichtsahnend kehrte er mit einem großen Fächerbesen Laub zusammen, um es vor dem großen Sturm noch schnell in Laubsäcken zu sammeln. Dabei halfen ihm andere Schüler der 3a. Doch als sich etwas weiß-gräuliches in seinem Fächerbesen verhakte, ließ er diesen fallen und bewunderte seinen Fund. Schnell war klar: Hierbei handelt es sich um einen Knochen! Gemeinsam mit Frau Ullmann, Frau Joppich und den Mitschüler*innen wurde spekuliert, ob es sich um etwas Angeschlepptes durch einen Fuchs oder Marder oder doch um einen alten Dinosaurierknochen handeln könnte. Wir bleiben dran und eventuell erfolgt eine große archäologische Ausgrabung direkt im Garten der ASG. Aber auch die Spende einer Nachtsichtkamera, die auf Bewegung reagiert, wäre eine Möglichkeit, dem Fund auf die Spuren zu kommen.



Juanita und Pedro heizen ein

Wie inzwischen seit 5 Jahren besuchte auch dieses Jahr wieder Matthias Philipzen (www.matthias-philipzen.de) unsere Schule, um einigen Klassen mit Hilfe seiner 30 eigens aus Würzburg angefahrenen Cajons das Trommeln etwas näher zu bringen. Mit seiner sehr humorvollen Art, einem Mix aus aktuellen und landestypischen Songs und seiner blühenden Fantasie schafft es Matthias, die Schüler*innen (und auch die Pädagog*innen) 45 Minuten lang in eine südamerikanisch-italienisch-amerikanische Welt der Trommeln zu entführen. Dabei sitzen die Kinder in einem großen Kreis auf den Cajons und schaffen es vom ersten Handschlag an tolle Rhythmen zu erzeugen, die durch das Aufzählen von Eissorten auch eine ganze Zeit lang im Ohr und in der Hand bleiben werden. In diesem Sinne: Nuss – Nuss – Scho – ko – la – de – Nuss ...und bis zum nächsten Jahr.

Kurz erklärt: Schüler*innenvertretung

Zweimal im Halbjahr treffen sich unter der Leitung von Frau Sell und Frau Jankowski die Klassensprecher*innen der Klassenstufen 3-6 zur Schüler*innenvertretung in der Leseinsel.

Dort besprechen sie für sie relevante Themen und Projektvorschläge, die dann durch die Leiterinnen an das Kollegium weitergegeben werden. So wurde z. B. der Wunsch nach Vertrauenslehrer*innen im letzten Schuljahr formuliert und zeitnah umgesetzt. Gewählte Schüler*innen vertreten die Schüler*innenschaft sowohl bei internen Gremien (Schulkonferenz) als auch auf Bezirksebene im Bezirksschüler*innenausschuss und im Schüler*innenparlament.

Wusstest du eigentlich, dass ...

...wir nicht schon immer, sondern erst seit dem Schuljahr 1980/81 eine sportbetonte Grundschule sind?

Termine

September 2020

- 15.09. 1. GEV, 18 Uhr
- 22.09. 1. Schulkonferenz, 17 Uhr

Oktober 2020

- 05.10. Bezirksschüler*innenausschuss
- 08.10. Bezirksselternausschuss, 19-21 Uhr
- 12.10.-23.10. Herbstferien

November 2020

- 12.11. Martinsfest
- 19.11 Schüler*innenvertretung 2
- 20.11 Bundesweiter Vorlesetag
- 24.11 2. Schulkonferenz, 17 Uhr
- 30.11. Studientag
- im Nov. Matheprojekt

Dezember 2020

- 03.12. evtl. Weihnachtsbasar/-markt
- 21.12.-01.01. Weihnachtsferien

Januar 2021

- 08.01.-15.01. evtl. Skifahrt der 5. Klassen

Das Newsletter-Team bedankt sich bei allen Gastautor*innen für ihre Beiträge im aktuellen Newsletter: Fr. Ullmann, Fr. Fels, Fr. Mischke, Förderverein.

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich im Dezember 2020/Januar 2021.

Impressum

Alt-Schmargendorf-Grundschule
Reichenhaller Str. 8
14199 Berlin

Tel.: +49 / 30 / 8105 6767 11
Fax: +49 / 30 / 8105 6767 29

E-Mail: sekretariat@alt-schmargendorf-grundschule.de
Homepage: www.alt-schmargendorf-grundschule.de

Schulleitung: Sabine Sülflow

